

Eine Beschreibung der Kirch- und Pfarrgebäude vom Jahre 1719 findet sich in den Akten des Magistrats zu Görlitz (Verz. I Bl. 138 Nr. 25). Demnach geht die Kirchmauer mit dem Kirchhof vorn und bis zum Pfarrhaus. 2 Tore sind Thore, vor dem einen „sein wieder“ steht auswendig ein Hals Eisen. Zwischen Kirch- und Pfarrhof ist eine „Dielewand“ mit einem Pförtchen. In der Kirche ist n. a. ein hölzerner Taufstuhl mit Decke, die an einer Leine hängt, schwarz und verguldet, wie der Altar. Auch die beiden jetzt noch vorhandenen Messingleuchter werden erwähnt. Die Turmtreppe, die auf dem Kirchhof aussen an der Westseite heraufführt, wird ebenfalls angeführt, sie hat eine eichene Thür zum Horsch. Kirchstunde, eine obere Thür und 1 Thür in ein Kämmerchen. Das Pfarrhaus wird als sehr alt, baufällig und mit Schindeln gedeckt beschrieben, es hat eine innere und äussere Haustür. Auch der Kirchsaal wird erwähnt und ein Bräuhäusel, worin sich der Backofen und der Bränofen befindet.

Im Jahre 1740 wird vom Patron die Reparatur der baufälligen Turmtreppe an der Kirche beschlossen, wobei der seitens der Kirchvorsteher um eine Bännhilfe gebeten wird. Doch kommt der Bän erst 1761 in der Weise zur Ausfertigung, dass die Treppe aussen ganz abgebrochen und nach innen verlegt wird.

Am 16. I. 1733 beschwert sich der damalige Pfarrer Herrguth über den „miserablen Zustand der Pfarrwohnung, da habe sich ein Winder nicht vermeiden können, weil der Ofen in sich zusammenstürzt; in sehr unangenehme Weise trübet er unter d. 20. IV. d. J. eine Besuche zum Band. Die Wohnung wird am 24. I. 33 von einer Magistrats Deputation besichtigt und Bännvorschläge gemacht. Auch die Kosten werden erörtert, deren Aufbringung die Gemeinde in einer Sitzung vom 29. I. vorgenommen wird. Diese soll es unter sich so billig wie möglich haben. Dazu findet sich eine nebenstehende Pränzeichnung und verschiedene Beschlüsse. In neuerer Verhandlung mit Abgeordneten der Gemeinde am 2. IV. 1733 wird von Seiten der Notwendigkeit des Bännes anerkannt, aber damit hingewiesen, dass die Bänner die Spinn Dienste soll und dann leisten könnten, wenn